Der Landrat

Beschlussvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Kämmereiamt / Controlling und Beteiligungsmanagement	10.08.2020	**2020/151**

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungsart	⇩Sitzungstermin/e
Verwaltungs- und Finanzausschuss	öffentlich	05.10.2020

Tagesordnungspunkt 2

Ambulante Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH;
Jahresabschluss 2019

Beschlussvorschlag

Der Vertreter des Landkreises Konstanz in der Gesellschafterversammlung der Ambulanten Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH wird damit beauftragt, folgenden Einzelbeschlüssen zuzustimmen:

1. **Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 wird festgestellt.**
2. **Der Jahresüberschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen und die Gewinnrücklage um 200.000 EUR erhöht.**
3. **Der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.**

Sachverhalt

Das Wirtschaftsjahr 2019 der Ambulanten Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH (GAH) schließt mit einem Jahresüberschuss von 248.764,73 EUR ab. Dieser soll auf neue Rechnung vorgetragen werden. Gleichzeitig sollen 200.000,00 EUR in die Gewinnrücklage eingestellt werden.

Die Bilanzsumme beträgt zum 31.12.2019 insgesamt 1.306.893,55 EUR (im Vorjahr: 924.082,71 EUR). Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlich auf einen höheren Bestand an liquiden Mitteln (+ 191 TEUR) sowie auf eine Erhöhung der Forderungen (+ 180 TEUR) zurückzuführen.

Die Gesamterlöse der GAH (3.390 TEUR) konnten gegenüber dem Vorjahr um 655 TEUR gesteigert werden. Dies ist vor allem auf gestiegene Erlöse aus der ambulanten Eingliederungshilfe (+ 208 TEUR) sowie aus Erlösen im Bereich der sozialpädagogischen Familienhilfe (+ 345 TEUR) zurückzuführen.

Insgesamt hat sich im Bereich der stationären Wohngruppen die verringerte Auslastung aus dem Jahr 2018 fortgesetzt. Trotz Erweiterung der Zielgruppe auch auf Kinder und Jugendliche ohne Migrationshintergrund war eine ausreichende Belegung nicht gegeben. Die Entwicklung und Ausrichtung in diesem Bereich steht nach wie vor im Fokus.

Für das Geschäftsjahr 2020 wurde im entsprechenden Wirtschaftsplan von Umsatzerlöse in Höhe von 3.210 TEUR sowie Aufwendungen in Höhe von 3.321 TEUR ausgegangen. Dies ergäbe eine entsprechende Verringerung der Gewinnvorträge. Nicht berücksichtigt waren dabei die Auswirkungen von COVID-19. Hierbei ist sowohl von geringeren Erlösen als auch von geringeren Kosten auszugehen.

Mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der GAH war die Mayer GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Singen beauftragt. Es handelte sich bei dieser Jahresabschlussprüfung durch die Mayer GmbH um die Erstprüfung durch diese Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Die Prüfung ergab keine Einwendungen. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk ist zusammen mit dem Jahresabschluss und Lagebericht beigefügt (**Anlage 1**).

Der Jahresabschluss 2019 wurde vom Aufsichtsrat vorberaten und der Gesellschafterversammlung zur Feststellung empfohlen (**Anlage 2**).

Der Jahresabschluss 2020 soll erneut von der Mayer GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Singen geprüft werden.

Finanzielle Auswirkungen

Entfällt.

Anlagen

Anlage 1 - Jahresabschluss, Lagebericht und Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers 2019; GAH

Anlage 2 – Bericht des Aufsichtsrats an die Gesellschafterversammlung; Jahresabschluss 2019 GAH